Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK = Mensuration,

photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =

Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 96 (1998)

Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Kultur des Dialogs ist heute das A und O der Kulturtechnik: Der Präsident der Meliorationsgenossenschaft, der einzige noch aktive Landwirt im Dorf und ein Journalist der NZZ als Diskussionsteilnehmer im Rahmen der Besichtigung der Melioration Rheinau am 21. August 1998 (Foto: S. Sennrich, IfK).

teressen oder Ziele geht? Z.B.: Welche Landschaft wollen wir in Zukunft? Welche Landwirtschaft? Für wen soll sie Nahrungsmittel produzieren und für wen den Lebensraum gestalten? Oder diskutieren wir über Fakten und Zahlen? Oder über Verfahrensfragen, die wenig mit den Werten und Zielen zu tun haben? Wenn wir in der Diskussion die Wertebene, die Faktenebene und die Verfahrensebene vermischen, reden wir aneinander vorbei und ein Konsens ist nicht möglich.

Wenn wir umgekehrt obige Einsichten beherzigen, liegt im Dialog zwischen Beteiligten mit noch so grossen, vermeintlichen oder echten Gegensätzen noch ein grosses unausgeschöpftes Potential für die Konsensfindung.

Hans Weiss Fonds Landschaft Schweiz FLS Thunstrasse 36 CH-3005 Bern

